

8 Reinigung und Wartung

Wartung

Die Beschläge, Fenster und Fenstertüren bedürfen einer fachkundigen, systematischen Wartung/Pflege und Inspektion, um die Werthaltigkeit, Gebrauchstauglichkeit und Sicherheit zu gewährleisten. Daher wird empfohlen, einen entsprechenden Wartungsvertrag mit dem Hersteller von Fenstern und Fenstertüren abzuschließen.

Folgende Mindestanforderungen sind generell zu beachten und müssen bei Wartungsverträgen erfüllt werden:

- Alle beweglichen Teile und alle Verschlussstellen der Beschläge entsprechend der Justier- und Wartungsanleitung fetten und auf einwandfreie Funktion prüfen.
- Beschlagteile auf festen Sitz und Verschleißerscheinungen prüfen.
- Falls erforderlich, von einem Fachbetrieb Befestigungsschrauben nachziehen, Einstellarbeiten an den Beschlägen und Verschlüssen durchführen und verschlissene Bauteile austauschen lassen.

Wartungsintervalle	Sicherheitsrelevante Bauteile	Allgemeine Bauteile
Schulen, Hotels, Krankenhäusern öffnenbare, absturzsichernde Bauelemente *	½-jährlich	½-jährlich/jährlich
Büro- oder öffentlicher Bau	½-jährlich/jährlich	jährlich
Allgemeiner Wohnungsbau	jährlich/2-jährlich	jährlich/2-jährlich/nach Anforderung des Auftraggebers

* für öffnenbare, absturzsichernde Bauelemente gilt:

- sie werden generell als sicherheitsrelevante Bauteile eingestuft
- das vom Hersteller der Bauelemente vorgegebene Wartungskonzept ist einzuhalten, längstens aber Intervall "½-jährlich".



Das folgende Beschlagschema mit Markierung der relevanten Schmierstellen entspricht nicht zwingend dem eingebauten Beschlag. Die Anzahl der Verriegelungsstellen variiert je nach Größe und Ausführung des Fensterflügels.



Vorsicht!

Verletzungsgefahr! Das Fenster kann beim Aushängen herunterfallen und zur Verletzung von Personen führen. Das Fenster zur Wartung nicht aushängen.



Vorsicht!

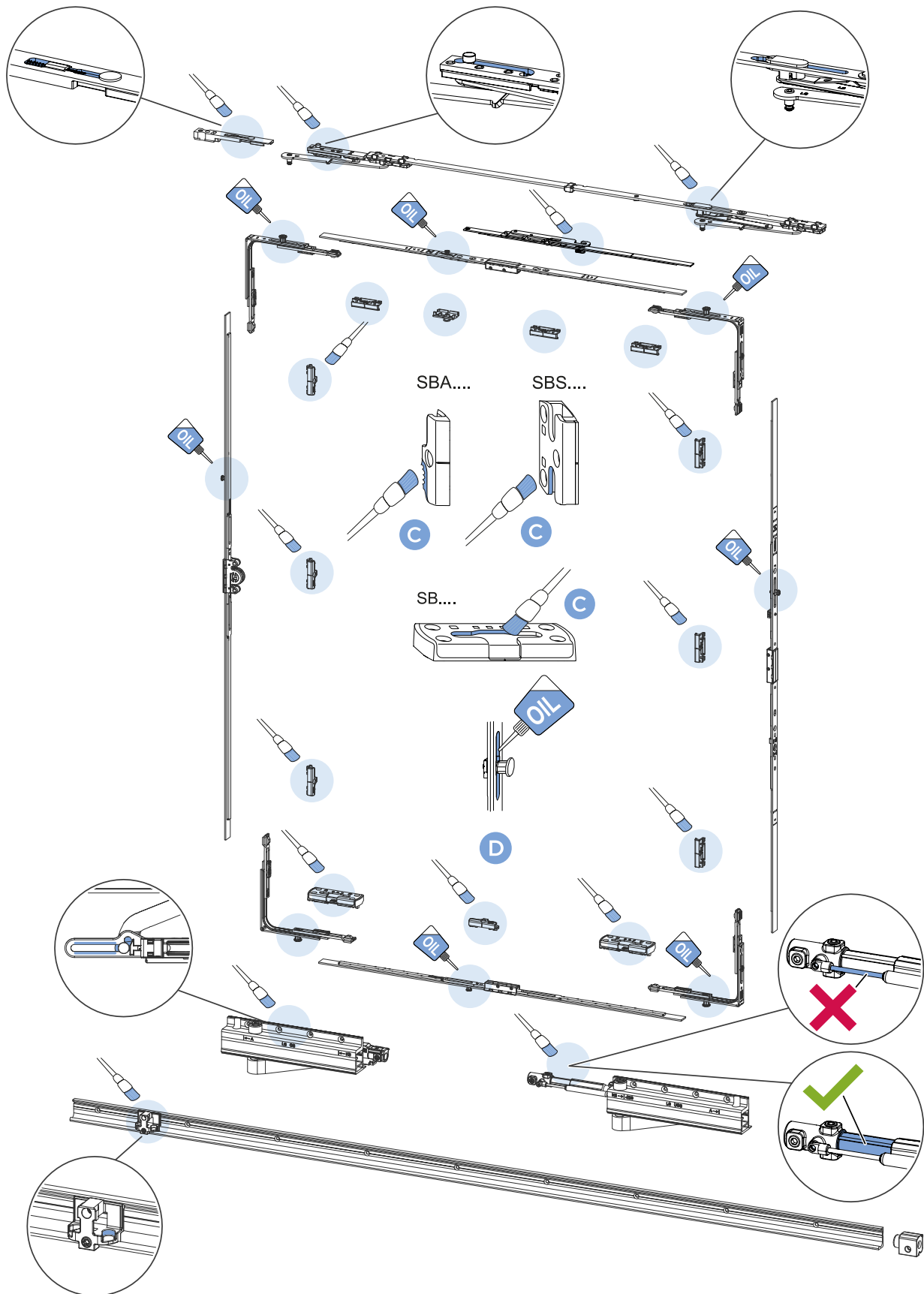
Einstellarbeiten nur durch einen Fachbetrieb.
Die Einstellarbeiten an den Beschlägen – besonders im Bereich lastabtragender Beschlagteile – sowie das Austauschen von Teilen und das Aus- und Einhängen der Öffnungsflügel sind von einem Fachbetrieb durchzuführen.

Reinigung

Die Beschläge ausschließlich mit einem weichen Tuch und milden, pH-neutralen Reinigungsmitteln in verdünnter Form reinigen. Niemals aggressive, säurehaltige Reiniger oder Scheuermittel verwenden. Diese können zu Schäden an den Beschlägen führen.

Für einen störungsfreien Gebrauch sind alle beweglichen Beschlagteile oder falls vorhanden auch Führungs- und Laufschienen sauber zu halten.

Schmierstellen am Schiebebeschlag



Schließbleche (C) an den Einlaufseiten mit technischer Vaseline oder einem anderen geeigneten Fett schmieren.
 Gleitflächen der Schließbolzen (D) mit einem harz- und säurefreien Öl bestreichen.

10 Demontage

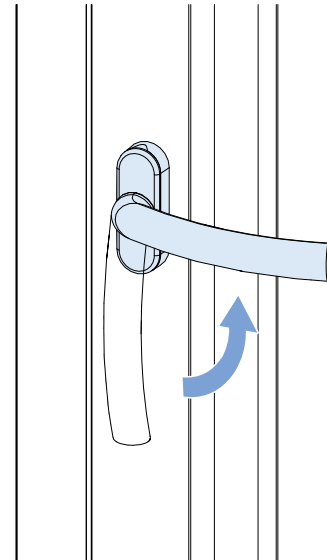
Aushängen des Flügels



Achtung!

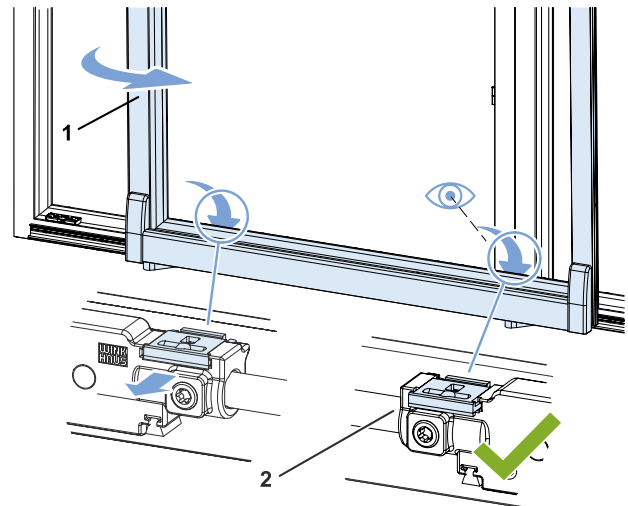
Die Demontage des Fensters ausschließlich von geschultem Personal eines Fensterbau-Fachbetriebes vornehmen lassen.

1. Griff in Position Schiebestellung bringen.



Montagearbeiten unten

1. Flügel (1) aufschieben.
2. Alle Laufwerksicherungen in die entsicherte Position bringen (2).



Montagearbeiten oben

3. Abdeckkappen der Halteschiene links und rechts entfernen (3).
4. Abdeckprofil der Halteschiene zuerst unten ausklipsen (4) und dann nach oben von der Halteschiene lösen (5).
5. Unter der Halteschiene (6) befinden sich die Sicherungsfedern, die die Zapfen der Gleitscherenarme fixieren.
6. Einen Innensechsrund- oder Schlitzschraubenzieher in die Wölbungen der Sicherungsfedern stecken und diese mit einer Bewegung zum Zapfen spreizen (7).
7. Die Zapfen können nach oben aus der Halteschiene gelöst werden (8).
8. Den nun gelösten Flügel ankippen (9) und von der Laufschiene heben (10).



Warnung!

Hohes Flügelgewicht. Aufgrund des eventuell hohen Gewichts besteht die Gefahr von Rückenverletzungen beim Anheben und Unfallgefahr durch Herunterfallen des Flügels. Flügel mit zwei Personen tragen.

